

# Trüeterhof

## Kategorie

Siedlungsname (ursprünglich Gehöft, davon abgeleitet Name einer Überbauung).

## Bedeutung

„Hof mit Spalier (an der Frontseite des Hauses)“.

## Bemerkungen

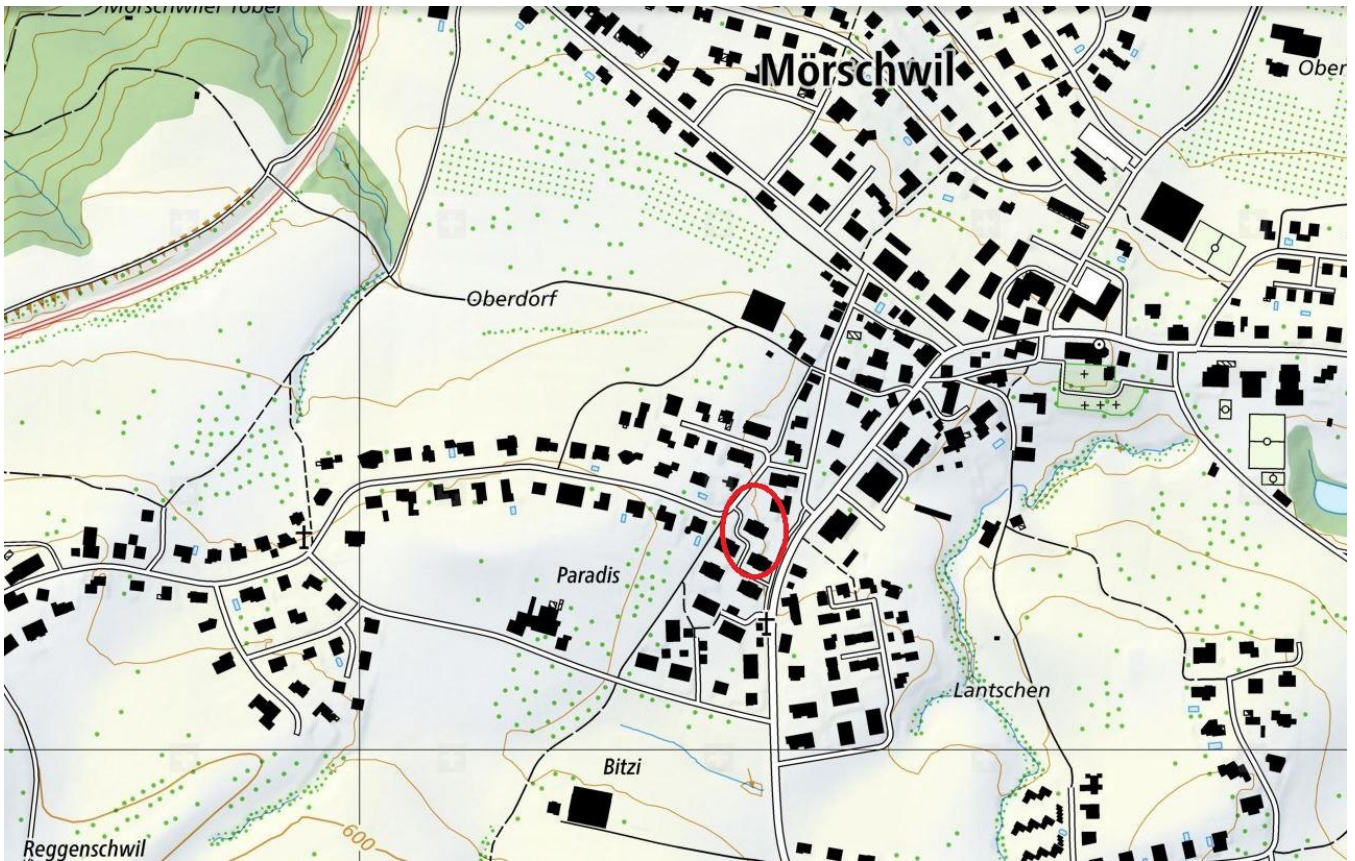
Der alte *Trüeterhof* wurde 1878 von einem St.Galler Apotheker erbaut. Er musste der Überbauung *Trüeterhof* (2000) weichen.

## Fotos



*Überbauung Trüeterhof. Quelle: eigene Aufnahmen.*

# Lokalisierung: Trüeterhof



## Zusatzinformationen: Trüeterhof

### Belege

2006: Trüeterhof  
Tagblatt Online, 27. Dezember 2006

### Frühere Deutung

Es ist keine frühere Erklärung des Namens bekannt.

### Deutung

„Hof mit Spalier (an der Frontseite des Hauses)“.

Auch in Thal SG findet sich der Name *Trüeterhof*, der heute ein Altersheim bezeichnet. Gemäss Arthur Dietrich aus Mörschwil wurde der Hof 1878 durch einen Apotheker aus St.Gallen angelegt (St.Galler Tagblatt Online: Karten und Fotos von früher. 11. Dezember 2012). Es wäre denkbar, dass das Bestimmungswort auf einen Familiennamen *Trüter* oder *Trüeter* hinweist. Das Thurgauer Namenbuch (Band 1.2; S. 1277) verzeichnet für Wängi TG eine *Trütersrüti*, die auf einen Namen *Trüter* zurückgeführt wird. Der Familienname *Trüter* würde dann auf einen Übernamen zu mittelhochdeutsch *\*triutaere* („Liebhaber, Geliebter“) zurückgehen. Allerdings ist der Familienname *Trüter*, *Trüeter*, *Trüetter* (oder ähnlich) in der Schweiz nicht eingebürgert (Familiennamenbuch der Schweiz, Online). Ein andere mögliche Deutung lässt sich dem Schweizerischen Idiotikon (S. 1552, Trüeter II) entnehmen; als *Trüeter* wurde der Spalier, zum Beispiel an der Frontseite des Hauses, bezeichnet. Damit wäre der *Trüeterhof* ein Hof, an dessen Frontseite ein Spalier angebracht war.